96272 - Der Einfluss von Blut und Wundflüssigkeiten auf die Reinheit und das Gebet

Frage

Ich leide an Akne, die im Gesicht und auf den Schultern auftritt. Diese Pickel können entzündet und geschwollen sein und schließlich aufplatzen, wobei Blut und manchmal gelber Eiter austritt. Manchmal gelangt dieses Blut auf meine Kleidung. Muss ich diese Kleidung wechseln und waschen, wenn ich beten möchte?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Erstens:

Unterschiedliche Ansichten unter den Gelehrten existieren bezüglich des Bluts, das außerhalb der beiden Ausscheidungswege austritt, ob es die rituelle Reinheit (Wudu) ungültig macht oder nicht. Dies wurde bereits in der Antwort auf Frage Nr. 45666 erläutert. Die überwiegende Meinung ist jedoch, dass es die rituelle Reinheit nicht ungültig macht. Dies ist die Ansicht der beiden Imame Malik und Asch-Schafi'i -möge Allah ihnen barmherzig sein- und wurde auch von Schaikh al-Islam Ibn Taymiyyah ausgewählt.

Zweitens:

Wenn das Blut oder der Eiter, der auf deine Kleidung gelangt, geringfügig ist, dann es kein Problem für dich, wenn du darin betest. Wenn es jedoch viel ist, musst du sie gemäß der Mehrheit der Gelehrten waschen oder wechseln.

Einige Gelehrte sind der Meinung, dass das vom Körper einer Person austretende Blut oder Eiter rein und nicht unrein ist.

Schaikh Ibn 'Uthaimin -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Die Aussage, dass das Blut des Menschen rein ist, ist eine sehr starke Meinung, denn der Text und der Analogieschluss weisen darauf hin.“ Aus „asch-Scharh al-Mumti'“ (1/443).